

# Wochenblatt

für

## Reichenbrand, Siegmars, Neustadt und Rabenstein.

Dieses Blatt wird an jede Haushaltung der obigen Gemeinden unentgeltlich verteilt.

№ 39.

Sonnabend, den 3. Oktober

1903.

Erscheint jeden Sonnabend Nachmittags.

Anzeigen werden in der Expedition (Reichenbrand, Pelzmühlstraße 47 D.), sowie von den Herren Barbler Bast in Reichenbrand, Buchhändler Clemens Bahner in Siegmars und Kaufmann Emil Winter in Rabenstein entgegengenommen und pro 10spaltige Corpusspalte mit 10 Pfg. berechnet. Für Inserate größeren Umfangs und bei öfteren Wiederholungen wird entsprechender Rabatt, jedoch nur nach vorheriger Vereinbarung, bewilligt.

### Alarmübung.

Der unterzeichnete Gemeinde-Vorstand bringt hierdurch zur allgemeinen Kenntnis, daß in der Zeit

vom 3. bis 10. d. s. Mts.

eine Alarmübung der hiesigen freiwilligen Feuerwehr stattfindet, wobei Alarm-signale geblasen werden.

Reichenbrand, am 2. Oktober 1903.

Der Gemeindevorstand.

Fogel.

### Bekanntmachung.

Am 30. September d. J. wurde der II. Termin der diesjährigen Einkommensteuer fällig und ist

spätestens bis zum 20. Oktober a. c.

bei Vermeidung des Mahn- und bez. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Mit diesem Termin wird gleichzeitig von den Handel- und Gewerbetreibenden ein Beitrag für die Handels- und Gewerbekammer zu Chemnitz nach Höhe von 2 Pfennig von jeder Mark desjenigen Steuerfasses erhoben, welcher auf das in Spalte A des Einkommensteuer-Katasters eingestellte Einkommen entfallen würde.

Reichenbrand, am 2. Oktober 1903.

Der Gemeindevorstand.

Fogel.

### Bekanntmachung.

Am 1. Oktober d. J. werden die Brandversicherungsbeiträge auf den 2. Termin 1903 in Höhe von 1/2 Pfennig von jeder Versicherungseinheit fällig und sind bis spätestens

den 15. Oktober 1903

an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Reichenbrand, den 25. September 1903.

Der Gemeindevorstand.

Fogel.

### Bekanntmachung.

Am 30. September d. J. wird der II. Termin der diesjährigen Einkommensteuer fällig und ist

spätestens bis zum 20. Oktober a. c.

bei Vermeidung des Mahn- und bez. Zwangsvollstreckungsverfahrens an die hiesige Ortssteuereinnahme zu bezahlen.

Rabenstein, am 1. Oktober 1903. Bei der hiesigen Gemeinde-Sparkasse wurden im Monate September d. s. J. 72 Einzahlungen im Betrage von 7613 Mk. 78 Pf. geleistet; dagegen erfolgten 52 Rückzahlungen im Betrage von 13723 Mk. 34 Pf. Eröffnet wurden 9 neue Konten, geschlossen 4 Konten. Zinsbar angelegt wurden 10500 Mk. — Pf. Die Gesamteinnahme betrug 25973 Mk. 16 Pf., die Gesamtausgabe 24245 Mk. 84 Pf. und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 4590 Mk. 25 Pf. Der gesamte Geldumsatz im Monat September beziffert sich auf 50219 Mk. — Pf.

Die Sparkasse ist an jedem Wochentage von 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. geöffnet und expediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3 1/2 % verzinst und streng geheim behandelt.

Am 1., 2. und 3. des Monats erfolgende Einzahlungen werden voll verzinst.

Rabenstein. Der hiesige Stenographenverein „Gabelberger“, der über 70 Mitglieder zählt und im Zeichen stetigen Aufschwunges steht, eröffnet am 7. Oktober seinen 3. Anfängerkursus. Die Unterrichtsstunden finden jeden Mittwoch abends von 1/2 9 Uhr ab im oberen Zimmer des Kühn'schen Restaurants statt. Die Leitung des Kursus liegt in den bewährten Händen des 2. Vereinsvorsichters Herrn Lehrer Rau. Ueber den Nutzen der Stenographie zu reden, das hiesige Wasser ins Meer tragen. Die Anzeigen und Stellenangebote in den Zeitungen beweisen tagtäglich neu, welche Vorteile die Erlernung und Kenntnis der Stenographie für junge Leute hat.

Eltern und Lehrern ist es darum dringend anzuraten, ihre Söhne bez. Lehrlinge zu dem Kursus anzuhalten und die Anmeldung bis Mittwoch zu bewirken. Das Honorar ist sehr mäßig und es liegt eine Reihe von Anmeldungen vor, darunter auch welche von Damen, sodas bei weiteren Anmeldungen ein Kursus für Damen abgezwigt werden kann. Auf den geplanten Volksschülerkursus, der namentlich den Knaben des letzten Schuljahres zugute kommt, soll auch empfehlend hingewiesen werden. Die diesbezüglichen Bestrebungen der Chemnitzer Stenographenvereine haben einen außergewöhnlichen Anklang gefunden und es mühten mehr Abteilungen eingerichtet werden als ursprünglich. Man hat also dort auch von elterlicher Seite erkannt, welchen Nutzen es hat, wenn ein junger Mensch der Stenographie kundig ist. Der Eintritt in eine kaufmännische Lehrstelle oder eine solche, in welcher viel schriftliche Arbeiten zu erledigen sind, wird unbedingt sehr erleichtert. Das Honorar soll ein so geringes sein, daß auch die Söhne gering bemittelter Eltern teilnehmen können. Weitere Auskunft erteilt gern die Vereinsleitung.

### September-Betrachtungen

des Rentier-Frohlieb-Schmerzenseich,  
(Ludwigshafen).

Die ganze Welt blieb nicht verschont — vor Unbill im Septembermond, — und der Naturen Ungewalt — sah'n wir in jeglicher Gestalt. — Mit Tropenhige

### Sitzung des Gemeinderats zu Reichenbrand vom 25. September 1903.

Als einziger Gegenstand der Tagesordnung gelangt das vom Verfassungsausschuß aufgestellte neue Ortsstatut, die Regelung der Gemeinde- und Verfassungsverhältnisse in der Gemeinde Reichenbrand betreffend, sowie der Entwurf zu einer Geschäftsordnung für den Gemeinderat zur Beratung.

Der Gemeinderat beschließt mit 13 gegen 6 Stimmen, das Ortsstatut sowie auch die Geschäftsordnung in der vorgetragenen Fassung anzunehmen.

### Wertliches.

Reichenbrand, am 1. Oktober 1903. Bei der hiesigen Gemeindeparkasse erfolgten im Monate September d. s. J. 136 Einzahlungen im Betrage von 36387 Mk. 20 Pf. und 28 Rückzahlungen im Betrage von 22328 Mk. 49 Pf. Die Gesamteinnahme betrug 71410 Mk. 97 Pf., die Gesamtausgabe 49831 Mk. 49 Pf. und der bare Kassenbestand am Schlusse des Monats 21579 Mk. 48 Pf.

Die Sparkasse ist an jedem Wochentage vormittags von 8 bis 12 Uhr und nachmittags von 2 bis 6 Uhr geöffnet und expediert auch schriftlich. Alle Einlagen werden mit 3 1/2 % und solche, welche bis zum 3. eines Monats erfolgen, noch für den vollen Monat verzinst. Alle Einlagen werden streng geheim behandelt.